

FÜHRUNG DURCH DIE DAUER- UND SONDERAUSSTELLUNG

ZIELPUBLIKUM

ab Sekundarstufe I

VERMITTLUNGSZIEL

Mit der Gründung der ersten Seehandelsgesellschaften um 1600 wurde der Grundstein der Aktiengesellschaften (AGs) wie wir sie heute kennen, gelegt. Die Führung beleuchtet die Entstehung und Entwicklung der AGs, und zeichnet die Entwicklung der modernen Finanzwirtschaft vom 16. bis 21. Jahrhundert nach. Die Industrialisierung wird ebenso thematisiert wie die elementare Bedeutung des Finanzmarkts für das tägliche Leben jeder Generation, wie u.a. die Bedeutung von Werbung in Radio und TV. Die Schülerinnen und Schüler (SuS) erfahren ausserdem die Bedeutung und Funktion einer Börse, und die Entwicklung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs. Das Niveau und der genaue Inhalt der Führung werden der Schulstufe entsprechend angepasst. Schwerpunkt wünsche werden, soweit möglich, gerne in die Führung integriert. Der Museumsbesuch kann durch Arbeitsmaterialien, die sowohl vor Ort in der Ausstellung sowie zur Nachbereitung im Unterricht bearbeitet werden, ergänzt werden.

LEHRPLANBEZUG

3. Zyklus, WAH.2 «Märkte und Handel verstehen - über Geld nachdenken»
WAH.2.1: Die SuS können Prinzipien der Marktwirtschaft aufzeigen.
WAH.2.1: Die SuS können die Bedeutung des Handels für die Verfügbarkeit von Gütern erklären.
WAH.2.3: Die SuS können einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld entwickeln.
3. Zyklus, RZG 5 «Schweiz in Tradition und Wandel verstehen»
RZG.5.2: Die SuS können aufzeigen, wie Menschen in der Schweiz durch wirtschaftliche Veränderungen geprägt werden und wie sie die Veränderung gestalten.
3. Zyklus, RZG 6 «Weltgeschichtliche Kontinuitäten und Umbrüche erklären»
RZG.6.2: Die SuS können Kontinuitäten und Umbrüche im 19. Jahrhundert charakterisieren.
3. Zyklus, RZG 7 «Geschichtskultur analysieren und nutzen»
RZG.7.1: Die SuS können sich an ausser schulischen geschichtlichen Bildungsorten zurechtfinden und sie zum Lernen nutzen.

DAUER

90 Minuten

GRUPPENGROSSE

max. 20 Teilnehmende pro Gruppe, zwei Gruppen sind möglich

WORKSHOPS UND FÜHRUGEN

Workshops und Führungen für Schulklassen sind auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten möglich. Weitere Informationen und Anmeldung unter 058 399 3288 oder info@finanzmuseum.ch. Führungen und Workshops Montag bis Freitag pro Gruppe CHF 90, am Wochenende CHF 150.

✉ Fragen? Schreiben Sie uns.

Andrea Weidemann & Simone Kobel | Schweizer Finanzmuseum
info@finanzmuseum.ch | www.finanzmuseum.ch



5

SCHWEIZER
FINANZ
MUSEUM

GELD REGIERT DIE WELT!

Die Finanzwelt einfach erklärt.

ZIELPUBLIKUM

1. – 6. Schuljahr

VERMITTLUNGSZIEL

Auch Kinder kommen schon früh in Berührung mit Geld durch den Einkauf mit den Eltern oder ihrem Taschengeld. Der Workshop ist für Schüler und Schülerinnen (SuS) von ca. 7 bis 13 Jahren konzipiert und soll ihnen die Funktion und Bedeutung von Geld altersgerecht und auf die jeweilige Schulstufe angepasst, näherbringen. Auf spielerische Art und Weise wird ihnen die Entwicklung der Finanzwelt und das Bankenland Schweiz erklärt.

Auf einem Zeitstrahl begehen die SuS die Entwicklung vom Tauschhandel bis zum Buchgeld. Anhand von Tauschbörsen und Geldspielen diskutieren sie, welche Alltagsgegenstände wie viel Wert haben und warum. Ab der 4. Primarstufe kommen die SuS auch wortwörtlich mit Aktien in Berührung. Ebenfalls werden modernes Bezahlen wie kontaktlos via Kreditkarte und weitere technologische Entwicklungen thematisiert.

LEHRPLANBEZUG

- 1./2. Zyklus, NMG 6 «Arbeit, Produktion und Konsum - Situationen erschliessen»
- NMG.6.4: Die SuS können Tauschbeziehungen untersuchen und einfache wirtschaftliche Regeln erkennen.
- NMG.6.5: Die SuS können Rahmenbedingungen von Konsum wahrnehmen sowie über die Verwendung von Gütern nachdenken.
- 1./2. Zyklus, NMG 9 «Zeit, Dauer und Wandel verstehen – Geschichte und Geschichten unterscheiden»
- NMG.9.3: Die SuS können verstehen, wie Geschichte aus Vergangenheit rekonstruiert wird.

DAUER

90 Minuten

GRUPPENGROSSE

max. 20 Teilnehmende

WORKSHOPS UND FÜHRUGEN

Workshops und Führungen für Schulklassen sind auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten möglich. Weitere Informationen und Anmeldung unter 058 399 3288 oder info@finanzmuseum.ch. Führungen und Workshops Montag bis Freitag pro Gruppe CHF 90, am Wochenende CHF 150.



Fragen? Schreiben Sie uns.

Andrea Weidemann & Simone Kobel | Schweizer Finanzmuseum
info@finanzmuseum.ch | www.finanzmuseum.ch

